

Vorsorge, Patientenverfügung, Betreuungsrecht - Was die Verwaltung davon wissen muss

Zielgruppe	Beschäftigte der Liegenschafts-, Haupt- und Sozialämter sowie der Kämmerereien
Ihr Nutzen	Grundkenntnisse zu Vorsorgemaßnahmen, wie Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht sind nicht nur im privaten Bereich erstrebenswert. Vielmehr hat auch die Verwaltung immer häufiger Kontakt mit Vorsorgebevollmächtigten oder Betreuern oder wird mit Patientenverfügungen konfrontiert.
Inhalt	1. Einleitung 2. Betreuungsrecht - Betreuungsverfahren - Betreuer: Rechte und Pflichten - Mitwirkung des Betreuungsgerichts 3. Betreuungsverfügung 4. Vorsorgevollmacht und sonstige Vollmachten - Zwecke - Inhalt - Form: notarielle Beurkundung, notarielle Beglaubigung, öffentliche Beglaubigung - Rechte und Pflichten des Bevollmächtigten 5. Patientenverfügung - Zwecke - Inhalt
Arbeitsmittel	Bitte das BGB zur Veranstaltung mitbringen.
Dozentin	Patricia Goratsch, Rechtsanwältin
Nummer	B-02-37/21
Termin	8. November 2021 von 09:00 bis ca. 14:00 Uhr
Ort	SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)
Entgelt	120,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 156,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.sksd.de informieren.